

folgende: Das älteste Stadtsiegel, von einer Urk. d. J. 1266 (f. Urkundenbuch der Stadt Hannover, vor S. 1). Ältestes Secret der Stadt von einer Urk. d. J. 1434. Secret v. 1521. Siegel v. 1534, im geöffneten Stadthore einen Wappenschild mit dem Kleeblatte zeigend. Secret v. 1534. Siegel v. 1539. Secret v. 1579. Secret ohne Jahresangabe, von welchem der silberne Stempel zu Heiliger's Zeit im Gebrauche war. Kleines Insiegel v. 1731, von welchem der messingene Stempel damals im Gebrauche war. Ein ovales Secretum civitatis Hannover, ohne Jahr, dessen Stempel von Stahl. Kleines Insiegel der Stadt Hannover „behuf der Waaren-Versiegelung in duplo von Messing verfertigt Ostern 1771. Kostet nebst hölzernem Griff das Stück 24 Mgr.“ „Ein Passir-Stempel bey der sich nähernden Pest A. . . verfertigt; von Stahl nebst hölzernem Stil“. Dann folgen noch einige Stempel, das städtische Kleeblatt darstellend, zum Zwecke der hannoverschen Lotterie und als Waagezeichen. Eine zweite Abtheilung der Sammlung enthält Siegel hiesiger Kirchen, eine dritte die Siegel der Innungen. Dann folgt noch eine unvollendete Abhandlung Heiliger's von dem Wappen der Stadt Hannover, ein Brief des Freiherrn Knigge v. 28. Juli 1788 an Heiliger, worin er eine verspätete Zurückgabe von Schriften mit einem „Anfall von der Influenza“ entschuldigt und wegen einer stadthannoverschen Münze schreibt, ein Brief des Stadtsecretärs Mertens v. 1802, Bemerkungen über hannoversche Münzen, sowie ein vom Hofrath v. Reiche gemaltes Stadtwappen.

Die Handschr. C. 37 enthält eine von Heiliger angelegte Sammlung von „Inscriptiones et epitaphia Hanoverensia“. Sie enthält: 1) Grabinschriften von der vormaligen Marienkirche auf der Calenberger Neustadt und der Johannis-kirche daselbst, Grabinschriften vom St. Andreas-Kirchhofe, Gartenkirchhofe und Nikolai-kirchhofe. Ferner einige andere Inschriften, darunter die auf einem Steine an der Herrenhäuser Allee befindliche, welche besagt, daß dort i. J. 1633 Gerd Deters aus Osterwald von einem Reiter ohne einige Ursache plötzlich erschossen wurde.